



30



Merkmale

- Minimale, platzsparende Wandstärke
- Wandhöhe bis 10.0 m mit Pfostensystem
- Kombination mit Promat-Glaswandsystemen
- Einbau von Brandschutztüren z.B. VSSM
- Ökologisch und Nachhaltig - ecobau

Nachweise



VKF-Nr. 17414 EI 30 1x 18 mm

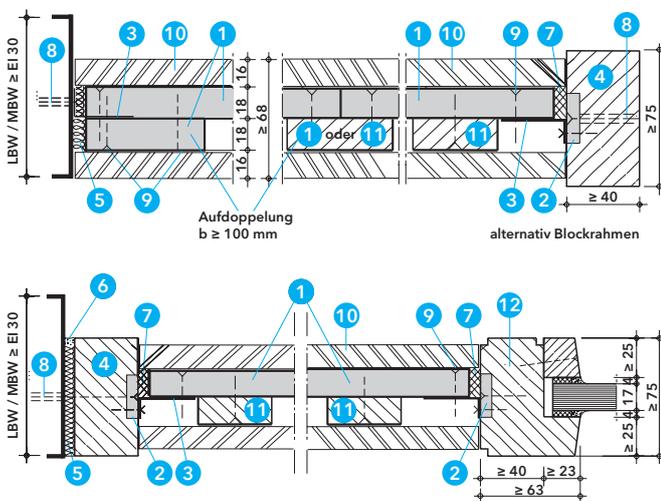
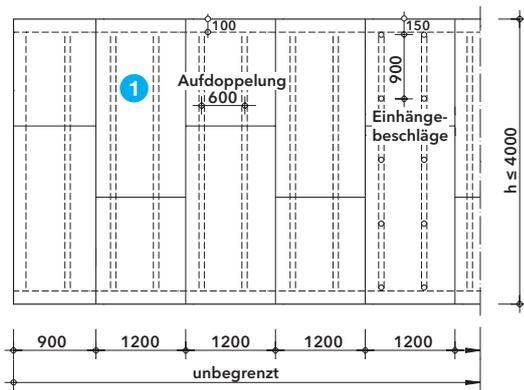
Allgemeine Hinweise

Diese Trennwand wird im Innern von Gebäuden eingesetzt und aus speziell für die Schweiz gefertigten PROMAXON®-Typ A-Platten erstellt. Eine Verspachtelung der Plattenstöße ist nicht erforderlich. Das Rahmenprofil besteht aus keilgezinkter, schichtverleimter Eiche.

Übersicht

Bei hochvortratiger Anordnung der PROMAXON®-Typ A-Platten beträgt die maximale Höhe 4.00 m, die Länge ist unbegrenzt. Bei Kombination mit vertikalen Holzprofilen lt. Konstr. 485.10 können Wandhöhen bis 10.00 m erreicht werden.

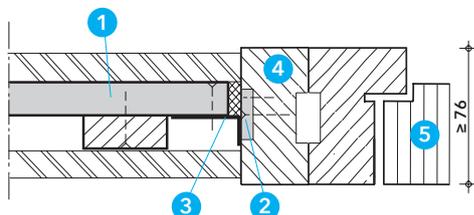
- 1 Brandschutzplatte PROMAXON®-Typ A, $d \geq 18$ mm



Detail A - Randanschluss und Montage

Der Wandaufbau erfolgt in 2 Etappen. Zuerst wird der Stahlwinkel an die bauseitigen Bauteile montiert. Alternativ kann der Anschluss mit Blockrahmen ausgeführt werden. Dann wird die PROMAXON®-Platte mit der Aufdoppelung an den Stahlwinkel mit Schrauben befestigt. Die vertikalen Plattenstöße sind mit Aufdoppelungen aus PROMAXON® oder Fichte abzudecken, horizontale Plattenstöße brauchen keine Stosshinterlegung. Die Wandanschlüsse sind mit Mineralwolle und mit PROMASEAL®-AG Brandschutzkitt abzudichten. Die Unterkonstruktion für die vorgehängten Spanplatten ist aus PROMAXON®-Typ A oder Fichte zu erstellen. Als zweiter Schritt werden die Spanplatten mit Eihänge-Verbinder aus Stahl z.B. Oeschger 86.011.81 an die PROMAXON®-Platten gehängt. Wird im Fluchtweg RF1 verlangt, ist die Unterkonstruktion aus PROMAXON®-Typ A und die Decklage aus RF1- Brandschutzplatten z.B. PROMASWISS®-II zu erstellen.

- 1 Brandschutzplatte PROMAXON®-Typ A, $d \geq 18$ mm
- 2 Rahmeneinlage PROMAXON®-Typ A, $d \geq 10$ mm
- 3 Stahlwinkel 18/40/1
- 4 Rahmenprofil Eiche $\geq 40 \times 75$ mm
Abmessung bei Höhe ≥ 3.00 m lt. Konstr. 485.10
- 5 Mineralwolle (RF1), Schmelzpunkt $\geq 1000^\circ$ C
- 6 PROMASEAL®-A Mastic oder Promat®-SYSTEMGLAS-Silikon
- 7 PROMASEAL®-AG Brandschutzkitt
- 8 Kunststoffdübel $\geq \varnothing 6 \times 50$ mm mit Schraube, Abstand ≤ 500 mm
- 9 Promat®-Schraube 4622, 3.5×35 , Abstand ≈ 300 mm
- 10 Spanplatte $d \geq 16$ mm, bzw. RF1-Brandschutzplatte
- 11 PROMAXON®-Typ A oder Fichte, $\geq 18 \times 50$ mm
- 12 Promat®-Glaswand Konstruktion 485.10 oder 485.10S



Detail B - Anschluss Brandschutztüre

Die Kombination erfolgt nach Angaben des Türherstellers. In das Rahmenprofil ist ein PROMAXON®-Streifen einzulassen. Mit dem Stahlwinkel wird der Streifen gesichert.

- 1 Brandschutzplatte PROMAXON®-Typ A, $d \geq 18$ mm
- 2 Rahmeneinlage PROMAXON®-Typ A, $d \geq 10$ mm
- 3 Stahlwinkel 18/40/1
- 4 Rahmenprofil Eiche $\geq 40 \times 75$ mm
- 5 Brandschutztüre, z.B. VSSM